



R o m a n z e.

Auf den leuzgrünen Auen,  
Die die silberweißen, luft'gen  
Trentawellen hold umthauen,  
Steht ein kleines Fischerhüttchen,  
Leer und einsam steht es da.

Angebunden ist die Raue,  
Ausgehängt sind Netz' und Angel,  
Festgebant mit starkem Taue;  
Doch der Fischer ist verschwunden,  
Niemand weiß wohin er ging.

Weit hinaus in blaue Ferne  
Blickt er lange, bange sehnd,  
Doch es schwanden alle Sterne,  
Da griff er zum Wanderstabe,  
Leer nun steht das Hüttchen da.

Kurt Waller.

S i b i r i s c h e B r i e f e.

(Fortsetzung.)

V.

Fedor an Iwan.

Lissabon, den 25. März 1819.

Das Getümmel der Menschen, lieber Iwan, wird  
mich n. ch aus Lissabon vertreiben. Ich taue nicht  
für das Leben auf einem Weltmarkt.

Wer jagt hier nicht dem Glücke nach! Millio-  
näre und Bettler, freie Britten und entlaufene Re-

ger. Der greift nach Brillanten; dieser hascht nach  
Schnupstaback! Ist doch beides Staub!

Im Ernst, lieber Iwan, Du kannst dir nicht vor-  
stellen, welch' ein großes Bedürfnis der Schnupstaback  
für die ganze Nation ist, für alle Stände, für die  
Männer, wie für die Frauen, für das Mädchen, wie  
für die betagte Matrone! Ich sah ein Bettlerweib  
ihrem Kinde, das sie noch auf den Armen trug, Ta-  
back in die Nase stopfen, und es hörte auf zu schreien.  
Auf einer Wanderung um Lissabon begegnete mir eine  
wohlgekleidete Frau, welche mich um eine Prise Ta-  
back ersuchte, weil sie ihre Dose verloren habe. Als  
ich ihr sagte, daß ich nie Taback bei mir führe, rief  
sie mit dem Ausdrucke des heftigsten Schmerzes: *estoy  
desperada!* (ich bin in Verzweiflung.) Kein Wun-  
der, daß man auch die Seelen im Fegeseuer dabei  
nicht vergift. Auf der calzada de Estrella sitzt ein  
Bettler, welcher täglich, wenn ich vorbeigehe, um  
Schnupstaback für die Seelen schreit. Kannst Du es  
also wohl Alfons dem Sechsten verdenken, daß er  
nach der Schlacht bei Almerial jedem englischen Sel-  
daten, die so tapfer für ihn gefochten hatten, zwei  
Pfund Schnupstaback anbieten ließ? \*)

Es sieht bei uns in Irkutsk, wenn alle die Völ-  
ker, die unserm großen Kaiser oder die dem chine-  
sischen in hundert Sprachen huldigen, die Pelzwa-  
ren der Tungusen gegen Karawanentheee umsetzen,

\*) Diese Schlacht fällt in d. J. 1663. Ueber jenen Lieb-  
lingsgenuß der Portugiesen, s. Link's Reise durch  
Frankreich, Spanien und Portugal.